

## Scheinakazie - Robinia



Die Robinia kommt in etwa 20 Arten in den Vereinigten Staaten vor. Es ist aber vor allem die Robinia pseudoacacia die als Bonsai gezüchtet wird. Dieser sommergrüne Baum ist auch noch unter der Bezeichnung Gemeine Robinie, Weisse Robinie, Silberregen und falsche Akazie bekannt. Sie ist extrem schnellwachsend, kann etwa 25 m hoch werden, hat dornige Zweige, eine dunkle, tief gefurchtete Rinde und farnartig gefiederte Blätter mit bis zu 23 Fiedern. Eine wunderbare gelbe Herbstfärbung und die im Mai und Juni erscheinende, weisse, duftende Schmetterlingsblüten runden das ganze ab.

Kleinere, bis zu 10 m hohe Sorten sind **Frisia** mit goldgelben Blättern; **Tortuosa** mit kurzen, gewundenen Zweigen sowie **Umbraculifera**, die dornlose Kugelakazie.

**Standort:** An der vollen Sonne. Da die Scheinakazie recht windempfindlich ist, die Äste sind sehr bruchig, bevorzugt sie einen windgeschützten Standort.



**Gestaltung/Stilarten:** Ist für alle Größen und Stilarten geeignet: Halbkaskade, Kaskade, Gruppen, Mehrfachstamm.

**Giessen:** Täglich während der Wachstumsperiode giessen. Im Winter etwas sparsamer giessen, aber nie

ganz austrocknen lassen.

**Düngen:** Nachdem sich das Laub entfaltet hat, etwa jede zweite Woche bis Anfang September mit Flüssigdünger düngen. Düngekegeln sind ok.



**Schnitt:** Neue Triebe können laufend zurückgeschnitten werden. Im Herbst, damit kein Saft ausläuft, werden alle überflüssigen Triebe entfernt. Wurzelausschläge sind, soweit diese nicht gebraucht werden, sofort zu entfernen und wohl direkt an der Basis. Während der Wachstumsperiode können alle Blätter, die bis zu 23 Fiedern haben können, auf 3 bis 4 Fiedern, damit die Proportionen stimmen, zurück genommen werden.

**Drahten:** Ab Juni kann gedrahtet werden, sollte eigentlich nicht nötig sein. Nach einem halben Jahr wieder entfernen, nicht einwachsen lassen. Vorsicht die Triebe sind extrem bruchempfindlich.

**Umtopfen:** Robinien wachsen sehr schnell und sollten mindestens alle zwei Jahre umgetopft werden. Bonsaieinheitserde wäre ideal als Erdmischung. Drainageschicht und Abdeckgitter nicht vergessen.

**Wachstumsstörungen:** Nicht bekannt.

Pflanzenschutz: Problemlos.

Siehe Kapitel: [Pflanzenschutz](#)

**Überwinterung:** Obwohl Robinien recht winterhart sind, können Frühfröste im Herbst dem Baum recht schädigen. Normalerweise ist ein Winterschutz bei älteren Bäumen erst ab -10°C nötig. Da unsere Bonsai aber in flachen Schalen stehen, ist ein Winterschutz unumgänglich. Frostfrei aufstellen aber nicht über +6°C.

## Galerie



Sie dürfen diesen Text und Bilder für Ihren privaten Gebrauch ausdrucken. Die unveränderte Verwendung auf privaten Internetseiten ist nur mit einem Hinweis auf unser Urheberrecht und einem Link zu unserer Homepage [www.bonsaipflege.ch](http://www.bonsaipflege.ch) erlaubt. Die Verwendung auf kommerziellen Seiten ist nur mit unserer ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung erlaubt.

